



hätte. Von Rembrandt, der das Fest, die Feier, mit prunkenden Gewändern, kostbaren tiefen Farben und Lichteffekten malen müßte. Von Daumier, dem Pamphletisten des bürgerlichen Frankreich. Von Böcklin, der nicht anders gekonnt hätte, als eine dramatische Szene aus einer bürgerlichen Oper, allerdings mit mythischen Wesen

„Die Lampe“
Wandgemälde nach Böcklin:
Die Najade löscht den Mond aus.
Zeichnung von Fritz Eichenberg



„Müde“
Ein völlig unbekannter
Daumier
gezeichnet von
Fritz Eichenberg



„Die Lampe“
Skizze zu einer
Bewegungsskulptur,
wie Archipenko sie
gestalten würde.
Zeichnung von
Fritz Eichenberg